



Sammlung Theaterzettel

Die lustigen Weiber von Windsor

Langer, Ferdinand

1896-02-14

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.
Sonntag, den 16. Februar 1896.

58. Vorstellung im Abonnement A.

Die lustigen Weiber von Windsor.

Romische Oper mit Tanz in 3 Akten, nach Shakespeare's gleichnamigem Lustspiel gedichtet von S. S. Mosenthal.
Musik von Otto Nicolai.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

Personen:

Sir John Falstaff	Herr Marr.
Herr Fluth,) Herr Reich,) von Windsor.	(Herr Knapp. (Herr Starke.
Fenton	Herr Erl.
Junker Spärlich	Herr Rüdiger.
Dr. Cajus	Herr Hildebrandt.
Frau Fluth	Frl. Mugrauer.
Frau Reich	Frau Seubert.
Jungfer Anna Reich	Frau Sorger.
Der Wirth zum Hosenbände	Herr Peters.
Der Kellner	Herr Schilling.
Erster	Herr Bauer.
Zweiter	Herr Eichrodt.
Dritter	Herr Brentano.
Vierter	Herr Moser.

Bürger und Frauen von Windsor. Kinder. Masken von Eisen und anderen Geistern. Zwei Knechte des Herr Fluth. Kellner.
Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang $1\frac{1}{2}$ Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		Loge II. Rang, 1. Reihe Mt. 3.50 per Platz	
Loge I. Rang	4.50	2. u. 3. Reihe	3.— " "
Loge II. Rang	Mt. 2.50 per Platz	Loge III. Rang, 1. Reihe	2.50 " "
Einzelne Logenplätze:		2. u. 3. Reihe	1.50 " "
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	6.— " "	Sperrsit im Parquet	4.— " "
2. 3. u. 4. Reihe	5.50 " "	Stehplatz im Parquet	3.— " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.— " "	Parterre	2.— " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.50 " "	Prosceniums-Loge III. Rang	1.50 " "
2. u. 3. Reihe	2.— " "	Gallerieloge	1.— " "
		Gallerie	—50 " "

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 11—1 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vorstellungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Hoftheaterkasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hoftheaterkasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hönstein (vorm. G. Gutenberg) Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis spätestens $\frac{1}{2}$ Stunde vor Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 53	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, Landau	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 15.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Strassburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schweddingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.			

Montag, den 17. Februar 1896.

Vormittags halb 11 Uhr

Zwanzigste Vorstellung außer Abonnement.

Vorrecht B.

Neu einstudirt:

Prinzessin Goldhaar.

Kindermärchen mit Gesang und Tanz in 3 Akten (5 Bildern und einem Vorspiel) von L. Raupp.
Musik von Gustav von Rösler.

Den verehrlichen B-Abonementen bleibt ihr Vorrecht bis Samstag, den 15. Februar, Abends 5 Uhr gewahrt.
Ausgabe der vorgemerkten Eintrittskarten Sonntag, den 16. Februar, Vormittags von 11—1 Uhr.

Abends halb 7 Uhr.

58. Vorstellung im Abonnement B.

Der Bettelstudent.

Operette in 3 Akten von F. Zell und R. Gené.
Musik von Carl Millöcker.